

## „Auch Pandemie-Leugner und der rechte Abgrund sind bei Jesus willkommen“

Generalsekretär der VEM sieht Jahreslosung 2022 als Aufforderung zum Handeln

(Wuppertal, 6. Januar 2022). Der Generalsekretär der Vereinten Evangelischen Mission (VEM), Pfarrer Volker Martin Dally, sieht die Jahreslosung 2022 „Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen“ (Johannes 6, 37) als konkrete Aufforderung zum Handeln in der aktuellen Lage. In seinem Video-Statement, das [hier auf YouTube](#) angesehen werden kann, erklärt der Theologe, dass Gott grundsätzlich jeden Menschen gewinnen will. „Ich bin willkommen, auch der Pandemie-Leugner ist willkommen, wenn er zu IHM kommt, selbst der rechte Abgrund, wenn er sich auf die Diskussion einlässt und zu Jesus kommt“, so Dally. Hier sei jede und jeder dazu aufgerufen, „in engagierter Mission unterwegs zu sein und allem Hass entgegen zu treten“. Dally ist davon überzeugt, dass es viele Gelegenheiten gibt, Missstände erfolgreich zu ändern.

In seiner Auslegung führt der Vorstandsvorsitzende der Gemeinschaft von evangelischen Kirchen in Afrika, Asien und Deutschland vor Augen, was es bedeuten kann, wenn Menschen abgewiesen werden. So würde beispielsweise die Sicherung der EU-Außengrenzen dazu benutzt, um Menschen und Menschlichkeit auszugrenzen. Dies werde dann zur tödlichen Abweisung, wenn Menschen auf ihrer Flucht nach Europa sterben oder nach Zwangsrückführungen in ihren Heimatländern getötet werden.

Ferner sei er erschüttert von der „unheiligen Allianz“ derer, die gegen die Maßnahmen zur Eindämmung der Pandemie gemeinsam unterwegs sind mit denen, die Menschen lieber im Mittelmeer ertrinken sehen als ihnen eine helfende Hand zu reichen.

In dem von der Ökumenischen Arbeitsgemeinschaft Bibellesen ausgewählten Leitwort für das Jahr 2022 sieht der Theologe die Verheißung Jesu als beste Motivation, „Dinge anzupacken, Verantwortung zu übernehmen, Ausreden sein zu lassen und Türen zu öffnen“.

### Zur Person Volker Martin Dally

Volker Martin Dally ist seit Februar 2016 Generalsekretär der VEM. Zuvor leitete er fünf Jahre lang das Leipziger Missionswerk als Direktor. Von 2006 bis 2010 lebte der heute sechzigjährige Theologe und Vater von fünf Kindern mit seiner Familie in Indonesien, wo er als ökumenischer Mitarbeiter der VEM in

---

#### Vereinte Evangelische Mission

Dr. Martina Pauly · Pressesprecherin

Rudolfstr. 137 · D-42285 Wuppertal

Fon +49 (0)202 89004-135 · Fax +49 (0)202 89004-179

[Pauly-m@vemission.org](mailto:Pauly-m@vemission.org) · [www.vemission.org](http://www.vemission.org)

der Christlichen Kirche Ost-Java (GKJW) für den interreligiösen Dialog und Gemeindeaufbau zuständig war. Dally war zudem viele Jahre lang Gemeindepfarrer in der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck.

**Stichwort „VEM“**

*Die Vereinte Evangelische Mission (VEM) mit Büros in Wuppertal, Indonesien und Tansania ist eine internationale, gleichberechtigte Gemeinschaft von 39 Mitgliedern, darunter 32 evangelische Kirchen in Afrika und Asien sowie sechs deutsche EKD-Kirchen und die v. Bodelschwingschen Stiftungen Bethel. Die VEM verfolgt konsequent ein ganzheitliches Missionsverständnis. Dazu gehört, die Lebensumstände notleidender und benachteiligter Menschen unter Achtung ihrer persönlichen Würde und Berücksichtigung ihres kulturellen Kontexts zu verbessern.*